

20.04.2011 - 11:00 Uhr

Für mehr Sicherheit im Strassenverkehr: Allianz Suisse lanciert Notruf-System, das Leben retten kann

Zürich (ots) -

Als erste Versicherungsgesellschaft in der Schweiz setzt die Allianz Suisse auf modernste Telematik-Technologie im Privatkundenbereich. Die Allianz Helpbox® verfügt über ein automatisches Notrufsystem, das bei Unfällen sofort die Rettungskräfte alarmiert. Wertvolle Sekunden, die im Ernstfall Leben retten können.

Eine einsame Landstrasse, mitten in der Nacht: Durch einen Sekundenschlaf gerät der Fahrer von der Fahrbahn, prallt gegen einen Baum und verletzt sich schwer. Er ist selbst nicht mehr in der Lage, Rettungskräfte zu alarmieren. Szenen wie diese sind leider fast alltäglich. Allein in der Schweiz sind nach Angaben des Bundesamtes für Statistik im Jahr 2009 136 Menschen durch Unfälle mit ihren Fahrzeugen ums Leben gekommen, über 1400 wurden im Strassenverkehr schwer verletzt. Dabei hätten vermutlich einige Leben gerettet oder schwerste Unfallfolgen verhindert werden können, wenn die Rettungskräfte nur wenige Minuten schneller am Unfallort gewesen wären.

Kleine Box, grosse Wirkung

Um die Sicherheit im Strassenverkehr zu erhöhen, lanciert die Allianz Suisse ab Mitte Mai ein kostengünstiges Telematik-Produkt für Privatkunden: Die Allianz Helpbox® verfügt über ein automatisches Notrufsystem, das bei Unfällen automatisch Verbindung zu einer Notrufzentrale aufnimmt. Ist der Fahrzeuglenker nicht mehr in der Lage, über die Gegensprechanlage zu antworten, werden unverzüglich die Rettungskräfte alarmiert. Wertvolle Sekunden, die im Ernstfall Leben retten können. "Mit der Allianz Helpbox bieten wir unseren Kunden einen attraktiven Zusatznutzen, der weit über die Versicherungsleistungen hinausgeht. Sie profitieren von mehr Sicherheit - und das zu einem konkurrenzlos günstigen Preis", betont Roland Umbricht, Leiter Produkte und Mitglied der Geschäftsleitung der Allianz Suisse.

Durch das in der Allianz Helpbox® integrierte Ortungssystem (GPS) wird gleichzeitig mit den wichtigsten Daten zum Fahrzeug und Unfallzeitpunkt der Standort übermittelt. Die Einsatzkräfte können so zielgenau an den Unfallort gelangen. "Somit haben Sie immer Ihren Schutzengel mit an Bord - und das rund um die Uhr", fasst Umbricht die Vorzüge der Allianz Helpbox® zusammen.

Neben dem automatischen Notruf verfügt die Allianz Helpbox® zudem über eine SOS-Soforthilfe, mit der die Fahrzeuglenker über eine Bedientaste im Fahrzeug zum Beispiel bei einer Panne per einfachem Knopfdruck Kontakt zur Notrufzentrale aufnehmen und so schnelle Hilfe anfordern können.

Mehr als ein Crash Recorder

Die Funktionalitäten der Allianz Helpbox® gehen dabei weit über die eines herkömmlichen Crash Recorders hinaus, den die Allianz Suisse für Junglenker im Angebot hat. Ein Crash Recorder ist lediglich ein Unfalldatenschreiber, der die Sekunden vor und nach einem Unfall aufzeichnet. Die Daten können nach einer Kollision bei Bedarf ausgewertet werden und bieten anschliessend weitere Informationen zum Unfallhergang. Die Allianz Helpbox® hingegen bietet neben dem automatischen Notrufsystem, der SOS-Soforthilfe und einem Unfalldatenschreiber durch das integrierte GPS-Ortungssystem zusätzlich noch Schutz bei Diebstählen. Denn das gestohlene Fahrzeug kann schnell geortet und lokalisiert werden - und die Behörden bei Bedarf die notwendigen Schritte einleiten.

Schneller Einbau, günstige Kosten

Die Allianz Helpbox® ist ab dem 16. Mai offiziell verfügbar und wird in einer der rund 80 Partnergaragen der Allianz Suisse kaum sichtbar im Fahrzeug eingebaut. Das Gerät kann sowohl in Neu- wie auch Gebrauchtfahrzeuge eingebaut werden. Während vergleichbare Systeme oftmals mit mehreren tausend Franken zu Buche schlagen, erhebt die Allianz Suisse für diese Rund-um-die-Uhr-Dienstleistung lediglich eine jährliche Nutzungsgebühr von 180 Franken im Jahr. Hinzu kommt eine einmalige Einbauggebühr von 100 Franken für das Gerät.

Als offizielle Partnerin des Schweizerischen Roten Kreuzes unterstützt die Allianz Suisse unter anderem den Rotkreuz-Fahrdienst, bei dem freiwillige Fahrerinnen und Fahrer bedürftige Menschen zum Arzt, zur Therapie oder anderen Anlässen bringen. Für jede bis Ende Jahr verkaufte Allianz Helpbox® spendet die Allianz Suisse für diesen guten Zweck deshalb 10 Franken an das Schweizerische Rote Kreuz.

Hinweis an die Redaktionen: Bilder zum Download unter:

http://www.presseportal.ch/go2/Bilder_Photopress

Kontakt:

Hans-Peter Nehmer
Tel.: +41/58/358'88'01
E-Mail: hanspeter.nehmer@allianz-suisse.ch

Bernd de Wall
Tel.: +41/58/358'84'14
E-Mail: bernd.dewall@allianz-suisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100623327> abgerufen werden.